Meinl Weichzellschaum

Ausgabe 2023-04 (158-07-14)

Artikelnummer 01037-01038

Produktbeschreibung

Meinl Pistolen Weichzellschaum ist ein elastischer, klimafreundlicher, feuchtigkeitshärtender, 1-Komponenten- Polyurethanschaum.

Empfiehlt sich auch für den Einsatz in Klimabündnis-Gemeinden.

Anwendungsbeispiele

- Systemprodukt zu MFA-Quattro:
  In Verbindung mit Meinlband Multi-Power außen bildet dieses Produkt eine entsprechende Abdichtung des Fensteranschlusses nach ÖNORM B 5320:2015 Anhang B. Prüfbericht vorhanden.
  Für den Fensteranschluss mit MFA-Quattro unbedingt unseren separaten Folder beachten.
- Terrassentüren
- Dachflächenfenster, Wintergärten, Portale etc.
- Elektroschaltkästen
- Ausschäumen zwischen Blindstock und Mauerwerk
- Bauanschlussfugen im Holz- und Massivbau
- Fugen mit hoher Bewegungsaufnahme

Vorteile

- hohe Elastizität von mehr als 30 %
- hohe Schalldämmung
- verarbeitbar bis -10 °C
- hohe Schaumausbeute durch exakte Dosierung
- hervorragende Klebkraft und formstabile Zellen
- beim Schäumen Arbeitsunterbrechungen möglich
- nach der Schaumaushärtung nachdruckfrei
- alterungsbeständig (jedoch nicht UV-beständig)
- überwiegend geschlossenzellig und schrumpffrei
- haftet ausgezeichnet auf Beton, Ziegel, Putz, Styropor, Hart-PVC u.v.m. (ausgenommen z.B. Polyethylen, Silikonkautschuk u.ä.)

Alle Angaben in diesem Artikeldatenblatt sind ohne Gewähr. Trotz aller Sorgfalt können sich die Daten inzwischen verändert haben. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann daher nicht übernommen werden.
Wilhelm Meinl GesmbH, A-4632 Pichl bei Wels, Gewerbepark Inn 21, Telefon +43(0)7249-48646, Fax 20, www.meinlschaum.at, fuge@meinl.co.at

- nach dem Aushärten kann man den Schaum mechanisch bearbeiten (schneiden, schleifen, bohren), überputzen, überkleben sowie überstreichen

Verarbeitungshinweise

Fenster laut Norm verankern, der Abstand zwischen Fensterstock und Mauerwerk soll nicht mehr als 2,6 cm betragen. Zur Erzielung eines besseren PU-Schaumergebnisses Adapterröhrchen auf die Düsenspitze des Pistolenlaufs stecken. Untergründe von losen Teilen, Trennmittel (wie Fett etc.) befreien und gut befeuchten (bei trockener Umgebung). Bei Temperaturen unter 0 °C nicht befeuchten! Eisenteile müssen mit einem Korrosionsschutz versehen sein. Schichtdicken von mehr als 40 mm in mehreren Lagen schäumen. Jede Lage zusätzlich befeuchten bzw. gegebenenfalls aushärten lassen. Die vollständige Schaumaushärtezeit ist stark abhängig von der Umgebungstemperatur und -feuchtigkeit sowie der Schichtdicke und kann mehrere Stunden betragen. Die Umgebung der Schäumstelle gegen mögliche Verschmutzung abdecken (Klebeband). Frischen Schaum nicht berühren! Nach dem Erhärten ist nur noch eine mechanische Entfernung möglich. (Ausgehärteter Schaum auf menschlicher Haut wird nach 1-2 Tagen von selbst abgestoßen).

Guter Tipp!

Verunreinigungen (frische Schaumspritzer) sofort mit Meinl Reinigungstüchern entfernen.
Die Meinl Reinigungstücher sind hochwirksam und universell einsetzbar (auch auf lackierten Oberflächen).
Zum Reinigen von PU-Schaumpistolen beim Dosenwechsel empfehlen wir Meinl PU-Entferner.

Einfache Handhabung

Inbetriebnahme:
❶ Schaumdose ca. 20 x schütteln (vor jedem Gebrauch). ❷ Schaumdose auf Pistolen-Adapter schrauben (nicht zu fest). ❸ Stellschraube aufdrehen und danach Abzughebel mind. ca. 2 Sekunden drücken (Füllen des Pistolenlaufs) und Schaum kurz ausströmen lassen (in Karton oder ähnliches). ❹ Schaumpistole ist jetzt betriebsbereit (Dose zeigt nach oben). ❺ Der Schaumaustritt wird mit dem Abzughebel reguliert und kann mit der Stellschraube begrenzt werden.
Dosenwechsel:
Vor Dosenwechsel neue Dose gut schütteln, vollständig entleerte Dose von der Pistole abschrauben und sofort (innerhalb 30 Sekunden) durch eine neue Dose ersetzen und wiederum Abzughebel sofort ca. 2 Sekunden drücken und Schaum ausströmen lassen (damit die während des Dosenwechsels in die Pistole eingedrungene Luftfeuchtigkeit verdrängt wird, die zu Funktionsstörungen, z.B. Verklebungen führen könnte).
Nach Gebrauch:
❶ Pistole mit Schaum gefüllt lassen (nicht leer schäumen) und immer eine gefüllte Dose auf der Pistole lassen.
❷ Stellschraube gut zudrehen. ❸ Dose aufrecht wegstellen (Pistole nach oben).
Pistolen-Reinigung bei Störungen:
❶ Schaumreste an der Düsenspitze vorsichtig entfernen. ❷ Dose von der Pistole abschrauben (Adapter vom Körper weghalten und nur im Freien durchführen). ❸ Frische Schaumreste am Pistolen-Adapter mit Kartonstreifen oder ähnlichem entfernen. ❹ PU-Entferner-Dose auf Pistole aufschrauben und Pistole gut durchspülen (PU-Entferner ca. 5 Minuten einwirken lassen und nochmals gut durchspülen). ❺ Anschließend neue Schaumdose auf Pistole aufschrauben und sofort schäumen (wie oben beschrieben).

Technische Daten

Wärmeleitfähigkeit:	λ = 0,035 W/(m·K) - IFT-Rosenheim Prüfbericht vorhanden
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl:	μ = 22
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke:	s_D= 0,4 m Mittelwert bei einer Materialdicke von 19 mm
Schalldämmwert:	≥ 63 (-1;-4) dB bei 10 mm Fugenbreite
	≥ 64 (-2;-5) dB bei 20 mm Fugenbreite
	IFT-Rosenheim Prüfbericht vorhanden

Alle Angaben in diesem Artikeldatenblatt sind ohne Gewähr. Trotz aller Sorgfalt können sich die Daten inzwischen verändert haben. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann daher nicht übernommen werden.
Wilhelm Meinl GesmbH, A-4632 Pichl bei Wels, Gewerbepark Inn 21, Telefon +43(0)7249-48646, Fax 20, www.meinlschaum.at, fuge@meinl.co.at

Verarbeitungstemperatur:	ab -10 °C bis + 30 °C Umgebungstemperatur möglich
Doseninhaltstemperatur:	ab +5 °C bis +25 °C, ideal 20°C, (Dose niemals erhitzen - Berstgefahr!)
Temperaturbeständigkeit:	-40 °C bis +80 °C (langfristig), bis +100 °C (kurzfristig)
Klebfreiheit:	nach ca. 8 Minuten (T=23 °C, RF=50 %)
Schneidbar:	nach ca. 37 Minuten (Ø=3 cm, T=23 °C, RF=50 %)
Volle Belastbarkeit:	nach 24 Stunden, abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit
Brandstoffklasse:	E (B2) EN 13501-1
Rohdichte (frei geschäumt):	13-15 kg/m³

Allgemeine Hinweise

Die Angaben sind ohne Gewähr und berücksichtigen den derzeitigen Stand der chemischen und technischen Entwicklung. Abänderungen und Weiterentwicklungen behalten wir uns vor. Aufgrund der unübersehbaren Anzahl von Anwendungsgebieten kann keine Haftung für das Verarbeitungsergebnis übernommen werden.
Vor Verarbeitung sind Eigenversuche durchzuführen.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Bitte beachten Sie bei diesem Artikel die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge am Produkt sowie die Angaben im Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).
Abfallschlüsselnummer: 59803: Druckgaspackungen (Spraydosen) mit Restinhalten
Europäischer Abfallkatalog:
15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
Ungereinigte Verpackungen
Empfehlung:
Nicht völlig restentleerte Behälter Sonderabfallsammler übergeben und nicht mit dem Hausmüll entsorgen.
Für Deutschland gilt: Dose wird ohne zusätzliche Kosten über das Interseroh-System recycelt.
Im Karton: Kostenlose Abholung durch die Interseroh (vorher Zettel ausfüllen).
Einzelne Dosen: Kostenlos zur lokalen Schadstoffsammelstelle oder über Ihre Bezugsquelle.
Fragen beantwortet die Interseroh unter der Infoline: 02203-9147-1366 oder emballagen@interseroh.com.

Lagerung

Unbedingt stehend und kühl lagern, ansonsten kann Ventil verkleben!
Bei Lagerung über 20 °C verkürzt sich die Haltbarkeit.

Verpackung / Verbrauch

Art.Nr.	Farbe	Gebinde	VE	Palette
01037	weiß	750 ml/Dose	12 Dosen	624 Dosen
01038 (ohne Handschuhe)	weiß	750 ml/Dose	12 Dosen	624 Dosen

1 Dose reicht für ca. 2-3 mittelgroße Fenster (je nach Fugengröße) oder bis zu ca. 13 lfm bei ca. 2 cm Fugenbreite.

Alle Angaben in diesem Artikeldatenblatt sind ohne Gewähr. Trotz aller Sorgfalt können sich die Daten inzwischen verändert haben. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann daher nicht übernommen werden.
Wilhelm Meinl GesmbH, A-4632 Pichl bei Wels, Gewerbepark Inn 21, Telefon +43(0)7249-48646, Fax 20, www.meinlschaum.at, fuge@meinl.co.at